

Basisfortbildung für MiSSA-Gesundheitsbotschafter*innen

Im Rahmen des Projektes „MiSSA Remscheid - HIV-Prävention für und mit Migrant*innen aus Subsahara-Afrika“ bietet das Zentrum für Gesundheit, Sexualität und Selbstbestimmung im Bergischen (Aidshilfe Wuppertal in Remscheid) eine Schulung für interessierte Menschen aus afrikanischen Communities an. In der Schulung beschäftigen wir uns vor allem mit Fragen der HIV-Prävention, es wird zudem Wissen zu anderen STIs (sexually transmitted infections) vermittelt.

Darüber hinaus strebt die Fortbildung die Stärkung der lokalen Vernetzung an und gibt einen Einblick in die Arbeit des Zentrums für Gesundheit, Sexualität und Selbstbestimmung im Bergischen.

Die Fortbildung regt zur Selbstreflexion und Auseinandersetzung mit HIV und STIs an und ermöglicht es, eigene Fragen einzubringen und in der Gruppe zu besprechen. Medizinisches Grundwissen wird **nicht** vorausgesetzt.

Die Schulung erfolgt an fünf Terminen, verteilt über einen Zeitraum von etwa zwei Monaten. Dabei werden wir folgende Themen behandeln:

- 25.10.2022** Kennenlernen, MiSSA NRW, Grundlagen HIV/ Aids, HIV-Test
- 07.11.2022** Grundlagen HIV/ Aids, Hepatitis, Aidshilfe im Bergischen
- 22.11.2022** Gesundheitssystem in Deutschland, Rechte und Pflichten von Botschafter*innen
- 29.11.2022** STIs, Grundhaltung der Aidshilfe
- 03.12.2022** Abschlusseinheit mit der Theatergruppe AfroLeben+

Die Basisfortbildung befähigt die Teilnehmenden zur Durchführung von Präventionsangeboten in diversen Settings, in denen sich MiSSA befinden. Eine Durchführung kann in Kooperation mit der Aidshilfe vor Ort, aber auch mit vielen anderen Aidshilfen in NRW stattfinden.

Je nach Bedarf besteht die Möglichkeit einer Übersetzung der Inhalte auf Englisch und/ oder Französisch. Dies bitte bei der Anmeldung angeben!

Ansprechpartnerin: Jana Kawina
0176 34 55 19 33
j.kawina@aidshilfe.wtal.de

Gefördert vom

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

